

**34076- Masterseminar SS 2011 zum Thema:**  
**„Berufswahlentscheidungen von Frauen-**  
**Ein länderübergreifender Vergleich“**

**Einführung:**

Im Jahr 2007 bot die IT-Branche weltweit rund 35.4 Millionen Arbeitsplätze für Männer als auch Frauen. Eine eingehende Analyse dieser Branche zeigt, dass das Geschlechterverhältnis der Beschäftigungsquote dabei länderspezifische Unterschiede aufweist. Beispielsweise sind in Deutschland nur etwa 12% der Beschäftigten in der IT-Branche Frauen, wohingegen in Indien der Frauenanteil in dieser Branche bei rund 30% liegt. Demzufolge ist der Anteil an Frauen in der IT-Branche Indiens fast dreimal so hoch, wie der in Deutschland.

**Hypothese:**

Diese prozentualen Differenzen im Beschäftigungsverhältnis von Frauen zeigen, dass grundsätzlich keine geschlechtsspezifischen kognitiven Unterschiede vorliegen, die den geringen Anteil an Frauen in der IT-Branche erklären könnten. Daher wird daraus für dieses Seminar die Hypothese abgeleitet, dass ein Großteil der Frauen eher aus rationalen Entscheidungsgründen keine Beschäftigung im IT-Bereich anstrebt.

**Themen:**

Obwohl die Unterschiede im Entscheidungsfindungsprozess von Frauen bezüglich ihrer Karrieremöglichkeiten und Berufswahl schon häufig Gegenstand wissenschaftlicher Untersuchungen waren, wurde nur selten ein länderübergreifender Vergleich unternommen. Aus diesem Grund wird sich das Seminar mit folgenden Themenkomplexen beschäftigen:

- Analyse des deutschen und indischen IT-Sektors als Arbeitsmarkt
  - o Unter Verwendung öffentlich zugänglicher Daten (beispielsweise Daten des „Census Bureau“, OECD, SOEP etc.)
  - o Herausarbeiten von Unterschieden und Gemeinsamkeiten
- Anwendung unterschiedlicher ökonomischer Theorien und Erklärungsansätze
- Vergleich der Maßnahmen und Ansätze zur Steigerung des Frauenanteils im IT-Markt unter Berücksichtigung der strukturellen Rahmenbedingungen in Deutschland und Indien

**Ziel:**

Beantwortung der Frage: Weshalb haben Frauen in Indien, stärkere Anreize in der IT-Branche tätig zu sein, um auf diese Weise ihren individuellen Nutzen zu maximieren, als Frauen in Deutschland?

**Bewerbungen bis zum 20.03.2011 per Mail an [nobina.roy@uni-passau.de](mailto:nobina.roy@uni-passau.de) mit folgenden Bewerbungsunterlagen:**

- ca. einseitige Zusammenfassung der Richtlinien zur Anfertigung wissenschaftlicher Arbeiten (s. <http://www.wiwi.uni-passau.de/2053.html>)
- Angabe von Matrikelnummer, Semesteranzahl und Kontaktinformationen
- Motivationsschreiben: Für das Motivationsschreiben lesen Sie bitte folgende Literatur: Blau, F. D./ Ferber, M. A./ Winkler, A. E. (2010): „Economics of Women, Men, and Work“, Chapter 12: Gender differences in other countries (Sixth Edition, Pearson) und verfassen ein ca. einseitigen Text, in dem Sie sowohl mögliche Gründe und Erklärungen nennen, als auch Hypothesen aufwerfen, die die Unterschiede des Frauenanteils in der IT-Branche zwischen Indien und Deutschland erklären könnten. Das Kapitel 12 steht im StudIP zum Download für Sie bereit.

Das Seminar ist auf **15 Teilnehmer** begrenzt. Die Qualität der eingegangenen Unterlagen entscheidet über die Teilnahme am Seminar. Die ausgewählten Teilnehmer werden bis zum **30.03.2011** informiert. Das erste Seminartreffen sowie die Themenvergabe erfolgt **am Dienstag, den 05.04.2011 um 16:00 Uhr**. Genaue Informationen zum Raum erhalten Sie gemeinsam mit der Zusage per E-Mail.

Passau, den 15. Februar 2011